



# Was auf dem Spiel steht.

## Impulstagung zur Neutralitätspolitik

Sonntag 18. Mai 2025, 10-16 Uhr

Bernisches Historisches Museum

Anreise: Tram Nr. 6/7/8 ab Bhf. Bern  
bis „Helvetiaplatz“.

Angesichts der fragilen Weltlage  
und vor der Neutralitätsinitiative:  
Wie lässt sich eine völkerrechts-  
orientierte und solidarische  
Friedens- und Sicherheitspolitik  
konturieren?

Der Schweizerische Friedensrat  
lädt Sie herzlich zur Mitwirkung  
ein!

# PROGRAMM

- 10.00 Einlass und Begrüssungskaffee
- 10.15 Tagungseröffnung
- 10.25 **Die Position des Bundesrates zur Neutralitätsinitiative.**  
Keynote von Flavia von Meiss  
(Leiterin Sektion Völkerrecht im EDA)
- 10.30 **Neutralitätspolitik heute. Was für die Schweiz auf dem Spiel steht.**  
Podiumsdiskussion mit Odile Ammann  
(Université de Lausanne), Günther  
Baechler (Diplomat), Laurent Goetschel  
(swisspeace/Universität Basel),  
Franziska Roth (SP/Sicherheitspolitische  
Kommission Ständerat)  
Moderation: Ivo Mijnsen (NZZ)
- 12.15 Stehlunch
- 13.30 **Good Practices einer völkerrechts-orientierten Friedens- und Sicherheitspolitik. Gesprächstische.**  
Moderation: foraus
- 15.30 **Schlussreferat von Martin Dahinden**
- 16.00 Tagungsende

# GESPRÄCHSTISCHE

## **Humanitäre Dienste und Völkerrecht**

mit Wolfgang Bürgstein (Justitia et Pax),  
und Barbara Haering (Genfer Internationales  
Zentrum für Humanitäre Minenräumung)

Moderation: Lévi Sollberger (foraus)

## **Aussenpolitik und Kollektive Sicherheit**

mit Sanija Ameti (Operation Libero) und  
Peter Weishaupt (Schweizerischer Friedensrat)

Moderation: Nadine Kas (foraus)

## **Wirtschaft und Sanktionspolitik**

mit Peter Hug (Historiker) und  
Markus Mugglin (Journalist und Ökonom)

Moderation: Yannick Scheidegger (foraus)

## **Friedensförderung und Nachhaltige Entwicklung**

mit Markus Heiniger (SGA), Eva Schmassmann  
(Plattform Agenda 2030) und

Daniel Speich Chassé (Universität Luzern)

Moderation: Jessica Fenger (foraus)

Tagesmoderation: Stefanie Schüpbach  
(Polit-Forum Bern)

## Dos und Don'ts

Die Tagung ist mehrsprachig; alle äussern sich in der ihnen vertrauteren Sprache Deutsch, Französisch oder Italienisch. Es wird keine Übersetzung angeboten.

Wortmeldungen erfolgen grundsätzlich auf Einladung der Moderation. Wer sich zu Wort melden möchte, hebt die Hand. Die Statements sollen kurz gefasst sein.

Die Veranstaltung dient nicht als Plattform für politische oder weltanschauliche Interessen Dritter. Entsprechend werden keine Publikationen (z.B. Flyer) ausgelegt oder verteilt.

Störungen oder wiederholte Regelverstösse werden nicht geduldet. Es liegt im Ermessen der Veranstalter, Personen von der Veranstaltung auszuschliessen.

Mobiltelefone werden während den Tagungsaktivitäten stummgeschaltet. Fotos sind gestattet, Ton- oder Videoaufnahmen sind nicht erlaubt.

Im Übrigen gilt die Hausordnung des Bernischen Historischen Museums.

## Infos

Weitere Informationen und die Dokumentation der Tagung finden Sie auf unserer Website:

[www.impulstagung.friedensrat.ch](http://www.impulstagung.friedensrat.ch)

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



SCHWEIZERISCHER  
FRIEDENS RAT